

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[31116.] In unserm Verlage erscheint demnächst:

### Vorträge

zum  
Besten der deutschen Invaliden  
gehalten  
im Gewandhaussaale zu Leipzig  
während  
der Monate Januar bis März 1871  
von

Dr. Wilhelm Roscher, Dr. th. Gustav  
Baur, Dr. Georg Curtius, Dr. Johann  
Czermak, Dr. Georg Voigt, Dr. Georg  
Ebers und Dr. Hermann Credner,  
Professoren an der Universität Leipzig.

Zweite zum Theil verbesserte Ausgabe.

Preis 20 N<sup>o</sup> ord., 15 N<sup>o</sup> netto.

Bei Aussicht auf Absatz bitten wir zu ver-  
langen; unverlangt versenden wir nichts.

Achtungsvoll

Leipzig, im October 1871.

J. G. Hinrichs'sche Buchhandlung  
(Verlags-Conto).

[31117.] In meinem Verlage erscheint demnächst:

### Shakespeare's König Lear.

Uebersetzt

von

G. D. Tieffen.

16. Eleg. geb. Preis ord. 15 S<sup>o</sup>, 11¼ S<sup>o</sup> netto.  
Von demselben Verfasser erschien im Anfang  
dieses Jahres:

### Shakespeare's König Richard der Dritte.

16. Eleg. geb. Preis ord. 15 S<sup>o</sup>, 11¼ S<sup>o</sup> netto.  
Stettin, October 1871.

Theodor von der Nahmer.

[31118.] Ende dieser Woche erscheint in unserm  
Verlage:

### „Die Jesuitenfresser.“

Motto: „Der Teufel, euer Wider-  
sacher, geht umher wie ein brüllens-  
der Löwe und sucht, wen er ver-  
schlingen könne.“ 1. Petr. 5.

Von

einem wahren Freunde des katholischen  
Volkes.

8. Geh. Preis 6 kr. = 2 N<sup>o</sup>.

Mit 33½ % Rabatt. Freieremplare:  
13/12, 56/50, 115/100.

Diese Broschüre beleuchtet in populärster und  
zuweilen auch drastischer Weise die gegenwärtige  
antikirchliche Bewegung, wie sie sich zunächst zu-  
nächst in der Wuth gegen die Jesuiten.

Wegen seiner durch und durch volkstüm-  
lichen Redeweise dürfte das Schriftchen eine ähn-  
liche Verbreitung finden, wie die Broschüren von  
Contad von Bolanden und Alban Stolz.

Deggendorf a/D., 12. October 1871.

Krüll'sche Buchhandlung.

### [31119.] Die Gothaischen genealog. Kalender für 1872

Almanach de Gotha. } à 1½ N<sup>o</sup> ord., 1 N<sup>o</sup>  
Hofkalender (mit u. } 7½ N<sup>o</sup> netto.  
ohne astron. Ka- } Prachtausg. 2 N<sup>o</sup>  
lender). } ord., 2 N<sup>o</sup> 3¼ N<sup>o</sup> netto.  
Taschenbuch der gräf. Häuser. à 2½ N<sup>o</sup>  
ord., 1½ N<sup>o</sup> netto. — Prachtausgabe  
3½ N<sup>o</sup> ord., 2½ N<sup>o</sup> netto.  
Taschenbuch der freiherrl. Häuser. à 1½ N<sup>o</sup>  
ord., 1 N<sup>o</sup> netto. — Prachtausgabe  
3 N<sup>o</sup> ord., 2¼ N<sup>o</sup> netto.

werden *spätestens gegen Ende November*  
*a. c.* erscheinen.

Ich bitte die geehrten Sortimentsbuch-  
handlungen, bei ihren Bestellungen genau  
anzugeben, ob sie den *Almanach* und den  
*Hofkalender mit oder ohne astronomischen*  
Kalender zu haben wünschen.

*Directe* Zusendungen, wenn auch drin-  
gend begehrt, *kann ich nicht* machen, es  
wird jedoch auch in diesem Jahre die Ein-  
richtung getroffen werden, dass sämtliche  
Pakete

an einem Tage und zu gleicher Zeit von  
meinem Commissionär, Herrn Carl Fr.  
Fleischer in Leipzig, abgeholt werden  
können.

Diejenigen Handlungen also, welche die  
Gothaischen Kalender per Post zu haben  
wünschen, wollen ihre Commissionäre in  
Leipzig (ich sende nur nach Leipzig) zeitig  
mit den nöthigen Vorschriften versehen.

Handlungen, welche bis zu dem oben  
genannten Termin die Rechnung 1870  
nicht vollständig ausgeglichen haben,  
kann ich bei der Versendung der Kalen-  
der selbstverständlich nicht berücksich-  
tigen.

Gotha, den 8. October 1871.

Justus Perthes.

[31120.] Darmstadt, 10. October 1871.

In 14 Tagen erscheint:

### Die Theorie des Schiessens der Handfeuerwaffen.

Mit besonderer Berücksichtigung  
des  
Zündnadelgewehres.

Populär dargestellt  
von

Hentsch,

K. Preuss. Hauptmann.

Mit 4 lithographirten Tafeln.

Ca. 5 Druckbogen 8. Preis ca. 16 S<sup>o</sup>.

Der Verfasser — mehrere Jahre Lehrer  
an der Schiessschule zu Spandau — sucht  
mit dieser Schrift die theoretischen Vorkennt-  
nisse zu erweitern, die der Soldat besitzen  
muss, ehe er praktisch das Schiessen erlernt.  
Seine sehr fasslich gehaltene Schrift verdient  
umsomehr allgemeine Verbreitung, als der

Krieg 1870—71 aufs neue die hohe Wichtig-  
keit des guten Schiessens der Infanterie im  
Felde dargethan hat.

### Neue Studien über die gezogene Feuerwaffe der Infanterie

von  
Wilhelm von Ploennies,

Grossh. Hess. Major.

Zweiter Supplement-Band: neue Hinter-  
ladungs-Gewehre.  
Schluss.

Auch unter dem Titel:

### Die deutsche Gewehrfrage im Jahre 1871

mit Berücksichtigung sämtlicher  
europäischer Ordonnanz-Modelle  
bearbeitet

von

W. v. Ploennies,

Grossh. Hess. Major,

und

H. Weygand,

Grossh. Hess. Hauptmann.

Mit 80 Holzschnitten.

Ca. 21 Bogen 8. Preis ca. 2¼ N<sup>o</sup>.

Dieser schon längst mit Ungeduld erwar-  
tete Schluss-Band der „Neuen Studien“  
ist von dem vor mehreren Wochen verstor-  
benen Verfasser noch wenige Tage vor sei-  
nem Tode im Manuscript vollendet worden.  
Derselbe bildet sonach ein werthvolles Ver-  
mächniss des berühmten Autors für das  
ganze militärische Publicum und ist auch  
apart verkäuflich. Ich habe mich bemüht,  
dem Werke eine seiner Bedeutung entspre-  
chende äussere Ausstattung zu geben, na-  
mentlich durch Ausführung des Druckes und  
der Illustrationen.

Ich bitte gef. zu verlangen. *Directe*  
Sendungen kann ich vorläufig nicht machen.  
Eduard Zernin.

### Fortsetzung.

[31121.]

### Spruner-Menke, Hand-Atlas für die Geschichte des Mittelalters und der Neuere Zeit.

*Lieferung III.* geht allen Handlungen,  
welche *Lieferung II.* verlangten, in nächster  
Woche zu.

*Es fehlt mir aber von sehr vielen,*  
darunter *bedeutenden Handlungen*, die *Lie-*  
*ferung I.* als Neuigkeit erhielten und sicher  
Absatz erlangt haben, *noch jede Nachricht*  
*über die Fortsetzung.*

*Ich bitte dringend darum.*

Gotha, 5. October 1871.

Justus Perthes.